

15 Fragen, die unbewusste Geld - Programme aufdecken:

Aufgabe

Beantworte die folgenden 15 Fragen ganz in Ruhe und sei ganz ehrlich zu Dir selbst. Es ist für dich allein.

- Fürchtest Du dich insgeheim davor, dass deine Familie oder deine Freunde dich nicht mehr mögen, wenn Du mehr Geld hast oder wenn Du reich wärest?

Ja / Nein

- Als Du aufgewachsen bist, hast Du des öfteren Dinge gehört, wie:
 - Geld ist nicht wichtig, Hauptsache wir sind gesund / glücklich.
 - Wir sind nicht reich aber dafür glücklich.
 - Wasch dir die Hände, Geld ist schmutzig.
 - Wir sind zwar nicht reich, dafür aber ehrlich.
 - Du musst hart arbeiten für dein täglich Brot.
 - Reiche Menschen sind Betrüger.
 - Spare in guten Zeiten, so hast Du in der Not

Ja / Nein

- Wenn Du religiös bist, wurde dir beigebracht, arm zu sein ist gut. Später, in einem anderen Leben nach dem Tod wirst Du dafür belohnt?

Ja / Nein

- Fühlst Du dich schuldig oder unwohl, wenn Du dir vorstellst, mehr zu verdienen, als deine Eltern?

Ja / Nein

- Wurde dir beigebracht, dich immer konform zu verhalten, so, wie die große graue Masse der Menschen?

Ja / Nein

- Hast Du Fernsehserien gemocht, in denen reiche Menschen als gierig, betrügerisch oder unmoralisch dargestellt werden?

Ja / Nein

- Bist oder warst Du manchmal neidisch auf andere Menschen, die erfolgreich sind, die teure Bekleidung, teuren Schmuck, teure Autos oder ein schönes Haus haben?

Ja / Nein

- Denkst Du, das ist gut ist, das ist anständig ist oder das es spirituell ist, arm zu sein?

Ja / Nein

- Hast Du jemals Ausdrücke genutzt, wie:

- Anständig und arm
- Reich und gierig
- Reich und geizig
- Arm und ehrlich
- Reich und betrügerisch
- Arm und gut
- Unverschämt reich
- Unanständig reich

Ja / Nein

- Hast Du jemals Entschuldigungen gebraucht, wie:

- Es ist nicht leicht, Geld zu verdienen
- Gute Jobs wachsen nicht an Bäumen
- Geld wächst nicht an Bäumen
- Man braucht Geld, um Geld zu verdienen
- Man braucht gute Beziehungen, um Geld zu verdienen
- Wir haben keinen Geldesel!
- Das können wir uns nicht leisten!

Ja / Nein

- Ergreifst Du oftmals Partei für die, die weniger haben, gegen die, die mehr haben?

Ja / Nein

- Kann es sein, dass Du berufliche oder finanzielle Misserfolge kreierst, um die Aufmerksamkeit oder die Zuwendung der Menschen zu erlangen, die dir wichtig sind?

Ja / Nein

- Hast Du eine stabile Beziehung und einen Job, der dich die Bedürfnisse deiner Familie erfüllen lässt, hast aber trotzdem das Gefühl, auf der Stelle zu treten?

Ja / Nein

- Redest oder denkst Du oftmals schlecht über reiche oder erfolgreiche Menschen?

Ja / Nein

- Wenn reiche oder erfolgreiche Menschen Misserfolge oder Rückschläge erleiden, freust Du dich insgeheim oder denkst Du: Das geschieht ihm oder ihr Recht?

Ja / Nein

Aufgabe:

Wie viele JA´s und wie viele NEIN´s hast Du? Zähle bitte jetzt deine Ja´s und Nein´s.

Wenn Du mindestens 13x Nein geantwortet hast, hast Du ein gutes und dienliches Geldbewusstsein.

Mit diesem Mindset wird es dir leicht fallen, erfolgreich im Bereich Finanzen zu sein.

Wenn Du mit Ja auf drei Fragen geantwortet hast, hast Du einige Glaubenssätze, Programme, die dich bis jetzt von großem finanziellen Erfolg ferngehalten haben. Wahrscheinlich geht es dir gerade nicht besonders schlecht.

Aber wahrscheinlich fühlst Du, dass Du weitaus erfolgreicher und leidenschaftlicher leben könntest. Und das stimmt auch. Vielleicht vermisst Du etwas, aber Du weißt nicht, was es ist.

Wenn Du mit ja auf fünf oder sechs Frage geantwortet hast, hast Du wahrscheinlich das Gefühl, das dein Leben stagniert, das es nicht weitergeht. Es fühlt sich an, als ob Du auf der Stelle trittst.

Vielleicht hast Du kleine Erfolge. Aber diese Erfolge sind noch nicht von Dauer. Du fühlst, dass Du weitaus glücklicher und entspannter sein könntest. Du weißt nur nicht genau, wie.

Wenn Du mit Ja auf sieben oder mehr Fragen beantwortet hast, hast Du wahrscheinlich finanzielle Herausforderungen. Und wenn Du kurzfristige Erfolge hast, verschwinden diese schnell wieder.

Das kann die typische Opferrolle sein. Wahrscheinlich siehst Du dich als Opfer deiner Lebensumstände.

Du hast noch nicht genügend Glauben an dich selbst entwickelt, Du bist wahrscheinlich noch nicht überzeugt, das es auch dir möglich ist, im Überfluss zu leben.

Vielleicht denkst Du sogar auf unbewusster Ebene, dass Du es nicht verdienst, glücklich und erfolgreich zu sein...

Wenn Du mehr als drei Ja´s hattest, solltest Du deine unbewussten Überzeugungen erkennen und aufschreiben und dann durch neue, dienliche Überzeugungen ersetzen.

Deine unbewussten Überzeugung bilden das Programm für dein derzeitiges Handeln. Wenn Du unbewusste Überzeugungen gegen das, was Du bewusst anstrebst hast, werden deine unbewusste Überzeugungen in jedem Fall über Dein bewusstes Denken gewinnen.

Warum?

Deine unbewusste Überzeugungen bilden die Grundlage für dein Handeln.

Aber:

Mit deinen Gedanken kannst Du langfristig deine unbewussten Überzeugungen verändern.

Wie das funktioniert, besprechen wir sehr detailliert im Mitgliederbereich. Auch in meinem YouTube Kanal findest Du entsprechende leichte Anleitungen.

Falls Du meinen YouTube Kanal noch nicht abonniert hast, tue es bitte jetzt, wenn Du magst:



Kanal abonnieren:

https://www.youtube.com/user/MarcelMeghari/?sub_confirmation=1

Alle Gute für Dich!

Herzliche Grüße von der herrlichen Sonneninsel Zypern,

Marcel Meghari

